

STADT FRIEDRICHSHAFEN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2018 / V 00213	Ausfertigungen: Amt für Bildung, Betreuung und Sport,
Dienststelle: Amt für Bildung, Betreuung und Sport Aktenzeichen: BBS Wü	02.08.2018, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____ </div> <input checked="" type="checkbox"/> BM Köster _____ <input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____	

Betreff: Verein zur Pflege des Brauchtums Friedrichshafen e.V. - Abteilung Narrenzunft Seegockel: Zuschuss zum Ringtreffen des Alemannischen Narrenrings 2019 anlässlich seines 50-jährigen Bestehens Anlage: Anlage 1: Zuschussantrag vom 08.06.2018 Anlage 2: Finanzierungsübersicht, Stand: 25.07.2018 Anlage 3: Präsentation zum Ablauf Anlage 4: Überblick zum Festgelände im Uferpark				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<input checked="" type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Herr Friedel, Herr Venus - 10 Minuten
--

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Kultur- und Sozialausschuss	19.09.2018	Beschluss	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN ja nein

Kosten: einmalige Kosten Betrag: 40.000,00 EUR
 jährliche Folgekosten: Personalkosten Betrag: EUR
Sachkosten Betrag: EUR

Zuschüsse einmalige Einnahme(n) Betrag: EUR
bzw.
Beiträge: laufende (jährlich) Betrag: EUR

MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:

Städt. Haushalt VWH VMH Fipo: 1.3460.7180.000
 Stiftungs-Haushalt VWH VMH Fipo:

Zur Verfügung stehende Mittel

(Planansatz 2019): 40.000,00 EUR

Noch bereitzustellen: EUR

Deckungsvorschlag: EUR

Beschlussantrag:

1. Der Verein zur Pflege des Brauchtums Friedrichshafen e. V., Abteilung Narrenzunft Seegockel, erhält zur Durchführung des Ringtreffens des Alemannischen Narrenrings anlässlich dessen 50-jährigen Bestehens im Jahr 2019 einen Zuschuss in Höhe von bis zu 40.000 EUR zur Deckung von Kosten für Leistungen des städtischen Bauhofs sowie für Sicherheitsdienste.
2. Der Zuschuss erfolgt in Form einer Defizitbezuschussung unter der Voraussetzung, dass der Verein eine vollständige Abrechnung sämtlicher Einnahmen und Ausgaben vorlegt.

Begründung:

Der Alemannischen Narrenring e.V (ANR) führt im Jahr 2019 sein 15. Ringtreffen durch und feiert zugleich in seiner Geburtsstadt Friedrichshafen sein 50-jähriges Bestehen.

Dabei wird sich das alemannische Fasnetsbrauchtum, das zwischenzeitlich als „immaterielles nationales Kulturerbe“ anerkannt ist, in seinen vielfältigen Facetten zeigen. An den drei Tagen vom 1. bis 3. Februar 2019 wird das Ringtreffen, das durch den Verein zur Pflege des Brauchtums Friedrichshafen e. V. - Abteilung Narrenzunft Seegockel - ausgerichtet wird, ein vielfältiges, buntes und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt bieten.

Zu den Programmpunkten gehören:

Freitag, 01.02.2019:

Narrenbaumstellen, Ehrengastempfang, Brauchtumsabend im Uferpark

Samstag, 02.02.2019:

Kinderumzug, Narrenmarkt, Hexenrauhnacht, „Freinacht“ an der Uferpromenade

Sonntag, 03.02.2019:

Narrenmesse, Zunftmeisterempfang, Großer Narrensprung

Es werden sich in diesem Rahmen alle 90 Zünfte, mit ihren insgesamt rund 27.500 Mitgliedern, die zwischenzeitlich im ANR beheimatet sind, präsentieren.

Zu dieser Großveranstaltung rechnet die Narrenzunft Seegockel mit einer Teilnehmerzahl von rund 10.000 Hästrägern und rund 20.000 Besuchern. Ein Überblick zur Umzugsstrecke und zum Festgelände an der Uferpromenade ergibt sich aus den Anlagen 3 und 4.

Die Narrenzunft Seegockel als Ausrichter der Veranstaltung befindet sich bereits seit rund zwei Jahren in der Planungsphase. Die Planungen sind sehr weit fortgeschritten. Hieraus ergibt sich aktuell anhand von Angeboten und Gesprächen beigefügte Kalkulation (Stand: 25.07.2018). Der Verein ist aktuell noch in Gesprächen wegen Sponsoringeinnahmen, die in dieser Kalkulation noch nicht in Form von Planwerten berücksichtigt sind.

Um das finanzielle Risiko des Vereins abzumildern und ein etwa noch bestehendes finanzielles Defizit ausgleichen zu können, wurden im städtischen Haushalt entsprechende Mittel in Höhe von 40.000,00 EUR angemeldet.

Die Verwaltung schlägt auf Grundlage des beigefügten Antrags vom 08.06.2018 vor, dass die Stadt Friedrichshafen aus Mitteln des städtischen Haushalts

bis zu 25.000 EUR für Bauhofleistungen sowie
bis zu 15.000 EUR für Sicherheitsdienste

übernimmt, sofern aus der Gesamtveranstaltung ein Defizit verbleibt. Mehrkosten bei einer Position sollen dabei durch Einsparungen bei der anderen Position ausgeglichen werden können (Deckungsfähigkeit).

Es wird gebeten, dem Beschlussantrag zuzustimmen.